Herren Bezirksklasse Gr. 2

VfB Stuttgart : TB Untertürkheim III
Dienstag, 05.12.2023, 19:45 Uhr

TB Untertürkheim III stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 auf

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TB Untertürkheim III am Dienstagabend in den Armen: Wasitschek / Pohlmann hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (27:31 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 Partie gegen den VfB Stuttgart gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TB Untertürkheim III unvollständig antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Nadir Abdessemed, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 2:3 endete das Doppel zwischen Laichinger / Wierum und Hunger / Lorenzen aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen Zähler für die Gäste mussten Pfender / Hönes daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Wasitschek / Pohlmann hinnehmen. Der kampflose Sieg von Michel / Abdessemed bescherte dann dem VfB Stuttgart anschließend einen Punkt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Marcus Laichinger und Horst Wasitschek, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wasitschek zu Ende ging. Mit 3:1 hatte Dominik Wierum im Doppel gegen Jörg Hunger indessen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Patrick Pfender die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Christoph Lorenzen abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht so gut lief es für Rainer Michel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Frank Pohlmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Leider musste der TB Untertürkheim III im Anschluss das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfB Stuttgart. Beim Erfolg von Nadir Abdessemed gegen Klaus Ziegler konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfB Stuttgart und des TB Untertürkheim III. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Marcus Laichinger gegen Jörg Hunger nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Marcus Laichinger letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Nicht einen Satzgewinn überließ Dominik Wierum seinem Gegner Horst Wasitschek beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Wenige Chancen hatte am Nachbartisch Patrick Pfender bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Frank Pohlmann, so dass Pohlmann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit hat Pfender nun ein 4:9 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Rainer Michel letztlich im Repertoire, um Christoph Lorenzen final zu

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.12.2023 (03:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 8:11, 3:11. Mit dieser Niederlage liegt Michel nun bei einer Einzelbilanz von 4:5 seit Beginn der Spielzeit. Dustin Hönes hatte im Anschluss gegen Klaus Ziegler bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Ziegler nun 8 Siege, bei 9 Niederlagen aus. Leider musste der TB Untertürkheim III dann das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfB Stuttgart. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indes wenig später Laichinger / Wierum letztlich auf Lager, um Wasitschek / Pohlmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der VfB Stuttgart nun ein Punktekonto von 6:12 Punkten auf, während der TB Untertürkheim III vor dem nächsten Spiel, das am 28.01.2024 gegen Sportvg Feuerbach ansteht, 12:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfB Stuttgart bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.01.2024 gegen SPVGG Neuwirtshaus.

Statistik:

VfB Stuttgart

Doppel: Laichinger / Wierum 0:2, Pfender / Hönes 0:1, Michel / Abdessemed 1:0

Einzel: M. Laichinger 1:1, D. Wierum 2:0, P. Pfender 0:2, R. Michel 0:2, D. Hönes 1:1, N. Abdessemed 2:0

TB Untertürkheim III

Doppel: Wasitschek / Pohlmann 2:0, Hunger / Lorenzen 1:0, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: J. Hunger 0:2, H. Wasitschek 1:1, F. Pohlmann 2:0, C. Lorenzen 2:0, K. Ziegler 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.12.2023 (03:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").